

ANHALT-HOSPIZ

30 Bibeln gespendet

WITTENBERG/DESSAU/MZ - Zwei Vertreter der Wittenberger Gruppe des Gideonbundes haben in der Adventszeit 30 Bibeln an das Anhalt-Hospiz Dessau übergeben. Dagmar Schöbel, Koordinatorin der Ehrenamtlichen Mitarbeiter des Hospizes, nahm die Bibeln als eine willkommene Spende in Empfang und bedankte sich. Nun ist jedes Zimmer des Hospizes mit

einer Bibel ausgerüstet. Es handelt sich dabei um den Text der Lutherbibel - Das Neue Testament mit Psalmen und Sprüchen - der revidierten Fassung von 1884.

Der Internationale Gideonbund ist die gängige deutsche Bezeichnung für „The Gideons International“. Die Gideons sind eine internationale Vereinigung, deren Mitglieder - evangelische Geschäftsleute - in rund 200 Ländern weltweit ehrenamtlich tätig sind. Die Zentrale des Bundes für Deutschland befindet sich in Wetzlar in Mittelhessen.



FOTO: KOPPE

Mitteldeutsche Zeitung

16.12.2015